



Sortenreine Garten- und Küchenabfälle sind Ausgangsmaterial für einen hochwertigen Kompost, ausgezeichnet mit dem RAL-Gütezeichen, wie er im Kompostwerk Gütersloh produziert wird. Dieser Kompost dient als idealer Bodenverbesserer bei allen Pflanzarbeiten sowie als organischer Dünger.

Zur Trennung der kompostierbaren Abfälle dient die Bio- auch Komposttonne genannt. Diese Tonnen sind in grün, braun oder schwarz mit farbigem Deckel erhältlich. Die Bio- und Grünabfälle werden im Kompostwerk auf Störstoffe kontrolliert, zerkleinert und gemischt. Durch das kontrollierte Rotteverfahren wird die Freiheit von Unkrautsamen garantiert. Das Rotteverfahren besteht aus einer Intensivrotte, mit starker Wärmebildung und einer mehrwöchigen Nachrotte. So entsteht der GÜTERSLOHER KOMPOST, den sie direkt am Kompostwerk, auf dem Recyclinghof in Harsewinkel und am Entsorgungspunkt Nord in Halle kaufen können.

Die Komposttonne:

das gehört hinein:

Küchenabfälle, wie Obst- (auch Zitrusfrüchte und Bananen), Gemüse- und Speisereste, Kaffeesatz mit Filter, Eierschalen und Teebeutel.

Grünabfälle aus dem Garten, wie z.B. verwelkte Blumen, Rasen- und Strauchschnitt, Laub und Wildkräuter.

Reicht die Komposttonne mal nicht aus, können Sie Ihre Gartenabfälle direkt zum Kompostwerk oder zum Entsorgungspunkt Nord an der Dahlbreite 1a in Halle bringen.



Foto: T. Ulonska

Die Komposttonne:

das gehört NICHT hinein:

- Plastikbeutel, Mülltüten
- Einwegwindeln, Binden
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenkippen und -asche
- Grill-, Ofen- und Holzasche
- nicht kompostierbares Katzenstreu (siehe Verpackungen)
- behandeltes Holz
- Straßenkehrriecht
- Leder, Wolle
- Haare, Federn, Knochen
- Blumentöpfe, Hydrokultursubstrat

Tipps zur Komposttonne

Schatten für die Tonne

- Stellen Sie die Komposttonne in den Schatten. Starke Erwärmung, Fäulnis und Geruchsbildung werden vermieden.


Saubere Tonnen / kein Festfrieren

- Füllen Sie die Bio- und Grünabfälle locker ein. Nur so kann die Tonne vollständig geleert werden. Damit feuchte Bioabfälle nicht kleben oder festfrieren, sollten Sie die Tonnen mit trockenen Materialien, z.B. Häckselgut oder dünnem **Zeitungs-papier** auskleiden.
- Essensreste in **Zeitungs-** oder **Küchenpapier** einwickeln. Dieses saugt die Feuchtigkeit auf und hindert Fliegen an der Eiablage.
- Rasenschnitt erst antrocknen lassen. Das verhindert die Gärung und spart Platz.

Bioabfall von der Küche bis zur Komposttonne – kein Plastik in die Biotonne!

- Bitte füllen Sie Ihre Bioabfälle nicht in Plastiktüten und verwenden Sie auch keine „kompostierbaren Abfalltüten“ aus dem Handel.
- Entfernen Sie bei abgelaufenen Lebensmitteln die Plastikverpackung.

Ihre Ansprechpartner:

 Gesellschaft zur Entsorgung von
GEG Abfällen Kreis Gütersloh mbH
Wasserstraße 14c
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 0 52 41 . 85 27 37
Fax: 0 52 41 . 85 27 56
www.geg-gt.de
info@geg-gt.de

 Kompostwerk Gütersloh
KOMPOTEC
Kompostierungsanlagen GmbH
Am Stellbrink 25
33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 . 92 29 - 0
Fax: 0 52 41 . 92 29 - 40
www.kompotec.de
info@kompotec.de



Von der Komposttonne zum GÜTERSloher KOMPOST



Bio- und Grünabfälle im Kreis Gütersloh